

Jojo sucht das Glück - 3

Folge 17: Die ideale Besetzung

Manuskript

Jojo und Alex sind begeistert, 500.000 Euro Budget sind mehr, als sie erwartet haben. Nur Lukas ist das noch nicht genug. Joe will zu Reza, weil er sich Sorgen macht. Aber bei Reza trifft er nur Dena ...

SZENE 1

ALEX:

Das ist eine Summe, mit der sich arbeiten lässt!

LUKAS:

Ja, ich denke, damit lässt sich sicher **was auf die Beine stellen**. Allerdings: **Top-Headliner** für die großen **Events sind** damit trotzdem **nicht drin**.

JOJO:

Es geht bei diesen Events auch nicht nur um irgendwelche **hochgejubelten Acts**. Die Künstler, die sollen trotz ihrer Popularität **authentisch** und vor allem ehrlich **rüberkommen**.

LUKAS:

Wie dein Joe, meinst du wohl?

JOJO:

Lukas, entspann dich! Es war nicht meine Idee, meinen Freund für diese **Kampagne** einzusetzen.

ALEX:

Hey, ich mag kreative **Auseinandersetzungen**, aber können wir die hier vielleicht **vertagen**?

MARK:

Meines Wissens ist Joe ausgebildeter **Tontechniker** und hat danach ein Instrument studiert. Richtig, Jojo?

JOJO:

Ja schon, aber ...

MARK:

Genau deswegen sind er und seine Band die **ideale Besetzung** für „Bilden fürs Leben“. Darüber lässt sich nicht streiten.

JOJO:

Ich möchte nur **vermeiden**, dass ein falscher Eindruck wegen meiner privaten Beziehung zu ihm entsteht.

Jojo sucht das Glück - 3

Folge 17: Die ideale Besetzung

MARK:

Vertrau mir. Das wird nicht passieren, das versprech ich dir.

ALEX:

Nun gut. Somit sind die **Rahmenbedingungen** klar. Dann können wir jetzt anfangen, die einzelnen **Posten zu vergeben**.

LUKAS:

Ja. Ich kümmer mich weiter um das **Shooting**, damit wir das Thema schnellstens **abhaken können**.

ALEX:

Dann lass uns mal den Vertrag **angehen**.

JOJO:

Einen Moment bitte! Lukas, hast du eine Minute?

LUKAS:

Sonst gern, aber ich **hab's eilig** ...

JOJO:

Nur ganz kurz! Ich würde gerne mit dir über die Charity-Events sprechen. Die hast du doch organisiert und **abgerechnet**?

LUKAS:

Wir müssen das vertagen, ich **hab** dafür echt **keinen Kopf**, 'tschuldige ...

MARK:

Jojo, noch Zeit für 'n **Käffchen**?

JOJO:

Sicher!

SZENE 2

LOTTA:

Bis später. Ich muss jetzt noch was erledigen und dann treff ich mich mit Reza zu Hause.

NORA:

Kleene, dit freut mich. Sei ehrlich zu ihm. Setz dich mit ihm zusammen, sag ihm die Wahrheit!

LOTTA:

Danke, Mama!

Jojo sucht das Glück - 3

Folge 17: Die ideale Besetzung

NORA:

Ich **bin für euch** und **dit** Baby da, **ja**?

VINCENT:

Du kannst **auf uns zählen**, Mädchen!

LOTTA:

Danke.

NORA:

Weinst du etwa?

SZENE 3

JOJO:

Es ist wirklich alles in Ordnung, danke! Ich **weiß** nur gerade **nicht, wo mir der Kopf steht**.

MARK:

Kalte Milch und zwei Stück Zucker?

SZENE 4

JOE:

Hi!

DENA:

Wow! Was für eine Überraschung! Schön, dass du vorbeikommst.

JOE:

Ja, eigentlich bin ich wegen Reza hier. Ist er da?

DENA:

Nee, aber der müsste **jeden Moment** nach Hause kommen. Wenn du magst, kannst du gerne hier auf ihn warten. Komm schon! Ich **beiß** auch **nicht**. **Ich wollte mir gerade** einen Tee aufsetzen. **Willst du auch einen?**

JOE:

Ja gerne.

DENA:

Geht es um die Sache mit Lotta? Ich **schätze** mal, du weißt Bescheid.

Jojo sucht das Glück - 3

Folge 17: Die ideale Besetzung

JOE:

Ja, ich weiß Bescheid. Reza hat **sich** im Holunder **verplappert** – und er war ziemlich wütend. Ich wollt eigentlich nur wissen, ob alles wieder in Ordnung ist.

DENA:

Ach, das **gibt sich** bestimmt wieder. Aber sag mal, wie geht es dir? Wann **stehst** du mal wieder mit der Band **auf der Bühne**?

SZENE 5

MARK:

Danke! Du warst so schnell weg von der **Vernissage** ... Jojo, ist es wegen Franziska? Sie weiß nichts von uns. Ich hab es ihr nicht erzählt, weil ich nicht will, dass sie von unserer Beziehung erfährt. Ich hab dich so sehr geliebt. Ich ... ich wollt dich einfach vergessen.

Jojo sucht das Glück - 3

Folge 17: Die ideale Besetzung

Glossar

(et)was auf die Beine stellen – umgangssprachlich für: etwas leisten; etwas organisieren

Top-Headliner, -/Top-Headlinerin, -nen (aus dem Englischen) – jemand der sehr berühmt ist; jemand über den man viele Berichte in den Medien findet

Event, -s (n., aus dem Englischen) – die Veranstaltung

nicht drin sein – umgangssprachlich für: nicht möglich sein

hochgejubelt – sehr populär

Act, -s (m., aus dem Englischen) – hier: Künstler

authentisch – natürlich

rüber|kommen – hier umgangssprachlich für: ehrlich wirken

Kampagne, -n (f.) – eine Werbemaßnahme

Auseinandersetzung, -en (f.) – die Diskussion

etwas vertagen – etwas verschieben; etwas zu einem anderen Zeitpunkt machen

meines Wissens – soweit ich weiß

Tontechniker, -/Tontechnikerin, -nen – jemand, der bei Medienproduktionen für den Ton verantwortlich ist

ideal – perfekt; optimal

Besetzung, -en (f.) – hier: die Person, die eine bestimmte Rolle übernimmt

etwas vermeiden – dafür sorgen, dass etwas nicht passiert

Rahmenbedingung, -en (f.) – hier: die wichtigsten Punkte für das Projekt

Posten vergeben – hier: Aufgaben verteilen

Shooting, -s (n., aus dem Englischen) – der Termin, an dem Fotos für etwas gemacht werden

etwas ab|haken – umgangssprachlich für: etwas beendet haben; etwas abgeschlossen haben

Jojo sucht das Glück - 3

Folge 17: Die ideale Besetzung

etwas an|gehen – mit etwas beginnen; mit etwas anfangen

es eilig haben – wenig Zeit haben

etwas ab|rechnen – hier: die Rechnungen für etwas stellen

keinen Kopf für etwas haben – umgangssprachlich für: sich gerade nicht auf etwas konzentrieren können

Käffchen, - (n.) – umgangssprachlich für: die Tasse Kaffee

Kleene (Berlinerisch) – Kleine

dit (Berlinerisch) – das

ick (Berlinerisch) – ich

für jemanden da sein – sich um jemanden kümmern; jemanden unterstützen

auf jemanden zählen können – umgangssprachlich für: sich auf jemanden verlassen können

nicht wissen, wo einem der Kopf steht – umgangssprachlich für: sehr viel zu tun haben; sehr viel Stress haben

jeden Moment – hier: gleich

nicht beißen – hier umgangssprachlich für: harmlos sein; ungefährlich sein

einen Tee auf|setzen – einen Tee machen

schätzen – hier: glauben

sich verplappern – umgangssprachlich für: versehentlich etwas sagen, das eigentlich keiner wissen sollte

etwas gibt sich wieder – umgangssprachlich für: etwas wird wieder gut

auf der Bühne stehen – hier umgangssprachlich für: einen Auftritt haben

Vernissage, -en (f., aus dem Französischen) – die Eröffnung einer Ausstellung; der festliche Beginn einer Veranstaltung, bei der Künstler ihre Werke öffentlich in Galerien zeigen